

NAME:

KLASSE:

Das Leben in der DDR

2.g Deutsch 25/26





Was war die DDR?

<https://www.youtube.com/watch?v=lsnIuUue RE>

1: Bøj verber

1. Verberne i skemaet er ord, som man ofte anvender, når man taler om DDR på tysk. Oversæt dem til dansk. De ord, du ikke kender, skal du slå op i ordbogen.
2. Bøj verberne i de anførte tider i 1. person. Tjek i ordbogen, om verberne er uregelmæssige.

	Præsens	Præteritum	Perfektum
bauen			
fallen			
geben			
gründen			
schließen			
teilen			
verlassen			

2: Dein Wissen über die DDR erweitern

Schreibe die folgenden Sätze fertig. Wenn du die Antwort nicht kannst, darfst du das Internet benutzen.

1. Von ... bis ... gab es in Deutschland zwei Staaten.
2. In ... gab es die DDR.
3. Die DDR steht für ...
4. In ... gab es die BRD.
5. Die BRD steht für ...
6. Die DDR wurde im Jahre ... gegründet.
7. Die BRD wurde auch im Jahre ... gegründet.
8. In der BRD war ... die Hauptstadt.
9. Ostberlin war ... in der DDR.
10. Im Jahre 1961 wurde ... gebaut.
11. Die Grenze zu ... wurde mit der Mauer geschlossen.
12. Vor dem Bau der Mauer haben viele ... die DDR verlassen.
13. Durch (via) ... war Deutschland geteilt.
14. In der DDR sollte die Gesellschaft ... sein.
15. Die ... war die führende Partei in der DDR.
16. Im Jahre ... ist ... gefallen.
17. Im Jahre ... ist ... wiedervereinigt worden.

3: Wortschatz zum Thema „Die DDR“

Spielt diese spiele, um deinen Wortschatz zum Thema „Die DDR“ zu erweitern:

[Spiel 1: Flashcards](#)

[Spiel 2: Lernen](#)

[Spiel 3: Sich testen](#)

[Spiel 4: Matching](#)

4: Ein Kreuzworträtsel lösen

Ihr habt heute viele neue Vokabeln kennengelernt. An wie viele könnt ihr euch erinnern? Löst dieses Kreuzworträtsel, um es herauszufinden: <https://learningapps.org/display?v=p7ho87rtk19>

Die Welle Deutsch: "Eingemauert – die innerdeutsche Grenze"

[Eingemauert! - Die innerdeutsche Grenze | DW Deutsch - YouTube](#)

Youtube-Video, Wortschatz

Deutsch	Dänisch
Der Zweck	
hindern	
abgeriegelt	
Die Sondergenehmigung	
Der Friedhof	
Das Grenzgebiet	
lebensgefährlich	
hinter	
darf kein Bürger betreten	
ausgebaut	
außerhalb	
eine aufwendige und kostspielige Aktion	
anfassen	
entdecken	
taghell	
Die Gemeinde	
unübersichtlich	
Dornen	
Der Stalin-Rasen	
Das Spargel-Brett	
geglättet	
Der Zustand	
Die Sollbruchstelle	
Die Beobachtungsplattform	
weit mehr als	

Notizen zum Video:

Mädchen aus Ost-Berlin (1973)

Udo Lindenberg

Stell' dir vor, du kommst nach Ost-Berlin
Und da triffst du ein ganz heißes Mädchen
So ein ganz heißes Mädchen aus Pankow
Und du findest sie sehr bedeutend
Und sie dich auch

Dann ist es auch schon so weit
Ihr spürt, dass ihr gerne zusammen seid
Und ihr träumt von einem Rock-Festival
Auf dem Alexanderplatz
Mit den Rolling Stones und 'ner Band aus Moskau

Doch plötzlich ist es schon zehn nach elf
Und sie sagt: „Ey, du musst ja spätestens um zwölf wieder drüben sein“
Sonst gibt's die größten Nervereien
Denn du hast ja nur 'n Tagesschein

Mädchen aus Ost-Berlin, das war wirklich schwer
Ich musste gehen, obwohl ich so gerne
Noch geblieben wär'

Ich komme wieder
Und vielleicht geht's auch irgendwann mal
Ohne Nervereien
Da muss doch auf die Dauer was zu machen sein

Ich hoffe, dass die Jungs das nun bald in Ordnung bringen
Denn wir wollen doch einfach nur zusammen sein
Vielleicht auch mal etwas länger
Vielleicht auch mal etwas enger
Wir wollen doch einfach nur zusammen sein

Aufgaben zum Lied Mädchen aus Ostberlin

Einstieg:

Das Lied hören.

<https://www.youtube.com/watch?v=XnOyDPdzJtU>

Was habt ihr verstanden? Welche Wörter habt ihr verstanden?

Wortschatz:

Übersetze die Wörter, die du nicht verstanden hast, hier unten.

Deutsch	Dänisch

Musikvideo sehen und erklären:

Beschreibe zwei und zwei, was ihr im Video seht.

Redemittel:

- Im Video sehen wir...

Textfragen:

1. Welche Personen treffen wir im Text? Welches Verhältnis haben diese Personen zueinander?
2. Was träumen sie davon?
3. Warum muss das ich plötzlich gehen?
4. Wer sind die zwei Jungs (letzte Strophe - wir sehen sie auch am Ende des Videos)? Und was sollen sie in Ordnung bringen?
5. Was ist die Botschaft des Liedes?

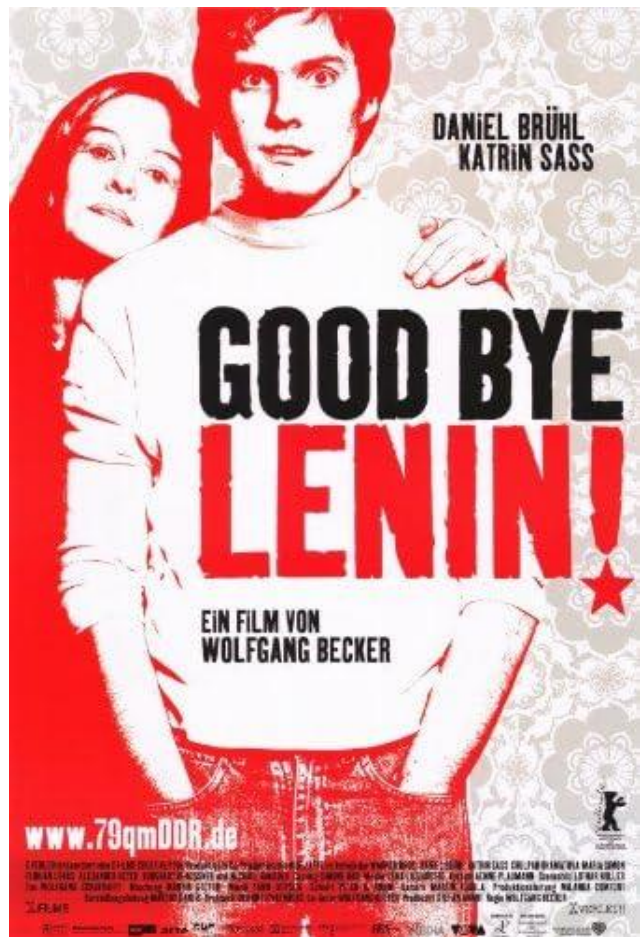
Aufgaben zum Film: Goodbye Lenin

Vor dem Film 1: Ostalgie

Im Internet suchen.

Was bedeutet der Begriff „Ostalgie“ und wie hängt der Begriff mit der DDR zusammen?

--



Nach dem Film 1: Den Film nacherzählen

Ihr spielt das Spiel „Drei gewinnt“, um den Film nachzuerzählen.

Ihr könnt diese Wörter verwenden:

Ostberlin/Westberlin
Ostalgie
Die DDR
Die BRD
Krankenhaus
Fall der Mauer
Veränderung

Lebensmittel
vereinen
Geschäft
glauben an
sterben
Herzinfarkt
Demonstration

Nach dem Film 2: Personencharakteristik

Charakterisiert die 4 Personen unten.

Wie leben sie? Wie verhalten sie sich zu der DDR? Was ist für sie wichtig?



Christiane Kerner



Alex Kerner



Ariane Kerner



Direktor Klapprath

Nach dem Film 2: Vor und nach der Wende

Bilder vor der Wende	Bilder nach der Wende

Nach dem Film 3: Alltagsleben

1. Welche Themen zum Alltagsleben werden im Film „Goodbye Lenin“ präsentiert?

2. Wie wird das Alltagsleben im Film „Goodbye Lenin“ dargestellt?

Nach dem Film 3: Wie findet ihr den Film?

Wie findet ihr den Film „Goodbye Lenin“. Diskutiert zu zweit und verwendet dabei die folgenden Vokabeln und Redemittel für eine Diskussion.

toll – langweilig – interessant – schlecht – fantastisch – gut – sehr langsam – effektiv – wichtig – schrecklich – spannend – durchschnittlich – wirklich gut – uninteressant – gelungen – informativ – beeindruckend – dramatisch – monoton – uninteressant – lehrreich – sehenswert – trivial

Die eigene Meinung ausdrücken	Gleicher Meinung sein	Zweifel ausdrücken
<i>Ich finde/denke/glaube, dass ... Ich würde sagen, dass ... Ich bin der Meinung, dass ... Meiner Meinung nach ...</i>	<i>Das finde ich auch, weil ... Ich finde auch, dass ... Das stimmt schon ...</i>	<i>Da bin ich nicht ganz sicher ... Das glaube ich nicht ... Ich glaube nicht, dass ...</i>
Anderer Meinung sein		Mehr Zweifel ausdrücken
<i>Das sehe ich nicht so, weil ... Ich finde (aber) nicht, dass ... Das ist (ja) (gar) nicht wahr ...</i>		<i>Ja, aber ... Ich finde trotzdem, dass ... Wie ich (schon) früher gesagt habe ...</i>

1.4.1990 Alle hauptamtlichen Stasi-Mitarbeiter werden entlassen. Für die Auflösung der Stasi und die Verwaltung der Stasi-Akten ist der Rechtsanwalt Joachim Gauck verantwortlich (die Gauck-Behörde).

DIE STASI-AKTEN

6. Mio. Namen sind in der zentralen Personenkartei erfasst (4 Mio. DDR-Bürger und 2 Mio. BRD-Bürger). Die meisten Stasidokumente befinden sich im Zentralarchiv Normannenstraße. Neben Dokumenten werden auch Filme, Tonbänder, Geruchsproben und andere Dinge aufbewahrt.

Seit Januar 1992 hat jeder Betroffene das Recht auf Einsicht in seine Akten.

Bis April 1995 gab es 2,7 Mio. Anträge auf Akteneinsicht. Menschen mit hohem Lebensalter und Opfer des SED-Regimes genießen Vorrang bei der Akteneinsicht. Die Wartezeit beträgt mehrere Monate. Die Akten sind im Durchschnitt 400 Seiten stark.

ERICH MIELKE (1907-)

1957-89 Minister für Staatssicherheit.

8.12.1989 Festnahme in Wandlitz. Aus Gesundheitsgründen mehrmals aus der Haft entlassen und wieder inhaftiert. Wegen Polizistenmordes (im Jahre 1931) zu 6 Jahren Gefängnis verurteilt.

1995 Auf Bewährung entlassen.

DAS MINISTERIUM FÜR STAATSSICHERHEIT (DIE STASI)

MITARBEITER

100.000 Hauptamtliche Mitarbeiter
(22.000 im Komplex Normannenstraße)

ca. 175.000 Inoffizielle Mitarbeiter (Spitzel) in der DDR
ca. 20.000 IMs im Ausland
ca. 100.000 zusätzliche IMs von 1984-89 (kurzfristig)

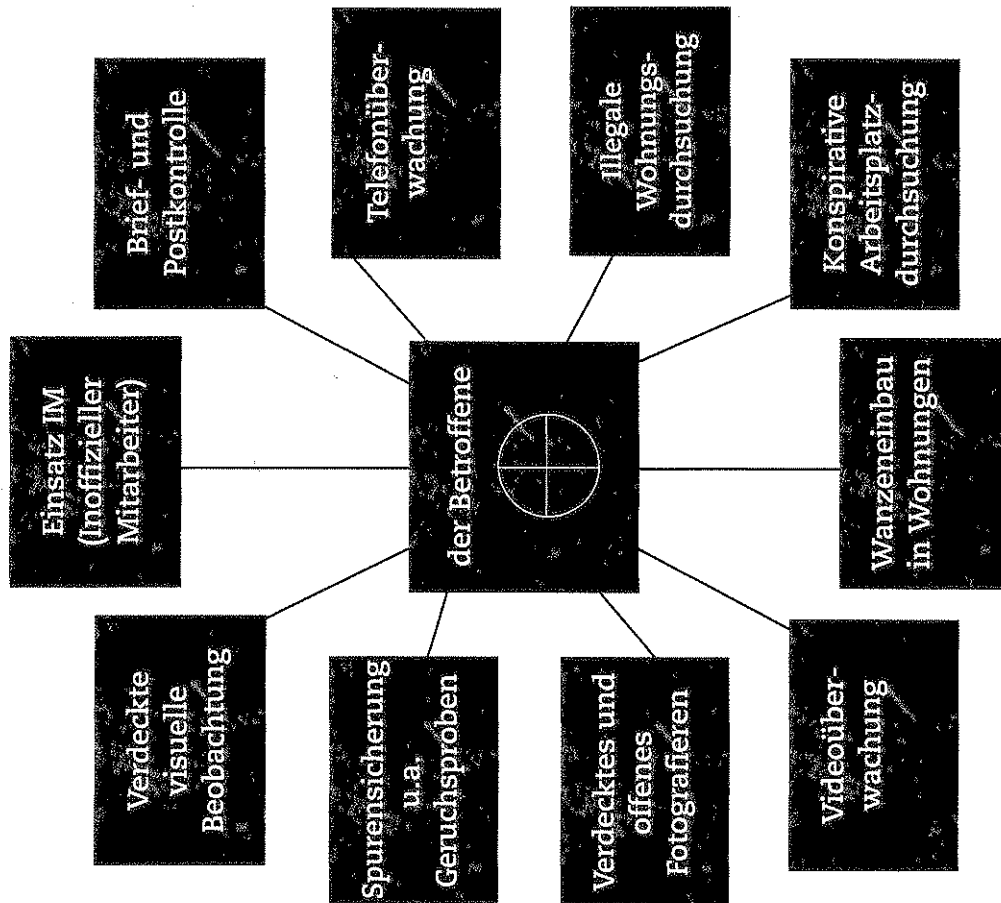
WICHTIGE JAHRESZAHLEN

7.10.1949 Gründung der DDR.

Das Gesetz zur Bildung des Ministeriums für Staatssicherheit wird verabschiedet.

15.1.1990 Demonstration von 10.000 Berlinern vor dem Stasi-Hauptquartier in Lichtenberg. 2.000 Demonstranten dringen in die Zentrale ein. Die Archive werden besetzt, Zimmer aufgebrochen, Akten zerstört.

DIE BESPIZELUNGSMETHODEN DER STASI



REINER KUNZE: DAS ENDE DER KUNST

Der Schriftsteller Reiner Kunze (geb. 1933) lebte in der ehemaligen DDR und hat sich mehrmals öffentlich kritisch zu dem System verhalten. Viele von seinen Gedichten durften in der DDR nicht erscheinen und wurden deshalb im Westen veröffentlicht. Das gilt z.B. für das Gedicht *Das ende der kunst*.

Das ende der kunst

Du darfst nicht, sagte die eule zum auerhahn,
du darfst nicht die sonne besingen
Die sonne ist nicht wichtig

Der auerhahn nahm
die sonne aus seinem gedicht

Du bist ein künstler,
sagte die eule zum auerhahn

Und es war schön finster
(1969)



Aufgaben zum Film

Vor dem Film 1: Neue Wörter lernen

Was passt zusammen? Kombiniert die Vokabeln in der ersten Spalte mit einem Verb in der zweiten Spalte.

1. in den Westen	a. haben
2. eine Mauer	b. träumen
3. in Freiheit	c. verlassen
4. keine Meinungsfreiheit	d. flüchten
5. die DDR	e. wiedervereinigen
6. die Grenzen	f. schließen
7. Deutschland	g. leben wollen
8. Deutschland	h. bauen
9. die Heimat	i. gründen
10. von einem besserem Leben	j. teilen

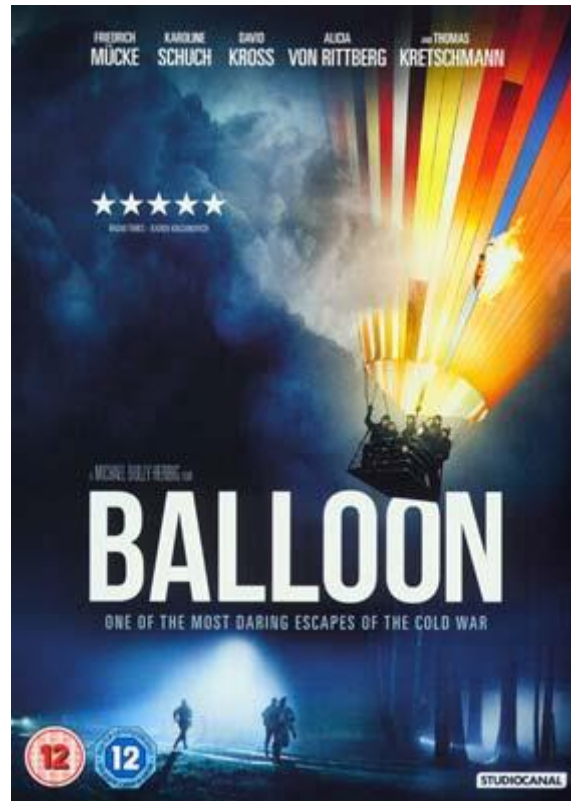
GLOSER: träumen drømme verlassen forlade wiedervereinigen genforene schließen lukke bauen bygge Heimat hjemland gründen grundlægge

Vor dem Film 2: Quiz und Tausch

der Eiserne Vorhang (Jerntæppet)
die Flucht / die Republikflucht (republikflugt)
die Stasi (hemmeligt politi i DDR)
der Todesstreifen (dødszonen)
der Genosse / die Genossin (kammerat)
der Sozialismus (socialisme)

das Westfernsehen (vestligt tv)
der Wartburg (bilmærke i DDR)
das Zuchthaus (tugthus)
die SED (Tysklands Socialistiske Enhedsparti)
die Jugendweihe (borgerlig konfirmation)

Vor dem Film 3: Filmplakat beschreiben



Was seht ihr? Notiert Stichpunkte zu den W-Fragen

Wer?

Wen siehst du?

Was?

Was machen die Filmfiguren*?

Welche Gegenstände siehst du?

Wo?

An welchem Ort spielt der Film?

Wann?

Zu welcher Tageszeit spielt der Film?

In welcher Zeit (früher / heute / Zukunft)?

Warum?

Was sind die Gründe?

Wie?

Wie wirkt da Plakat insgesamt auf dich (Handlung, Stimmung, Farben ...)?

Nach dem Film 1: Den Film nacherzählen

Ihr spielt das Spiel „Drei gewinnt“, um den Film nachzuerzählen.
Ihr könnt diese Wörter verwenden.

der Heißluftballon
das Jahr 1970
die DDR
die Flucht / fliehen
die „Republikflucht“
die Freiheit / frei sein
bauen
nähen

kaufen
fliegen
landen
brennen
die Grenze
die Nacht / die Dunkelheit
der Wind / wehen
das Gas

der Hubschrauber
die Stasi
die Verfolgung / verfolgen
Angst haben
etwas schaffen
glücklich sein
die Bundesrepublik Deutschland

Nach dem Film 2: Richtig oder falsch?

1. Lest zu zweit die folgenden Aussagen über den Film. Übersetzt sie ins Dänische.
2. Diskutiert, welche Aussagen richtig und welche falsch sind.

Aussagen	Richtig	Falsch
1. Der Film „Ballon“ spielt im Jahre 1979 in Ostdeutschland.		
2. Der Film ist eine Komödie.		
3. Der Film handelt von zwei Familien, die in den Westen flüchten wollen.		
4. Sie wollen in einem selbstgebauten Luftballon flüchten.		
5. Sie wollen flüchten, weil es in der DDR keine Freiheit gibt.		
6. Die Familien heißen Hansen und Wetzell.		
7. Der erste Fluchtversuch der Familie Strelzyk ist ein großer Erfolg.		
8. Kurz vor der Grenze stürzt der Ballon ab.		
9. Der Luftballon wird von der Stasi gefunden.		
10. Der Nachbar der Familie Strelzyk, Erik Bauman, ist sehr freundlich.		
11. Erik Baumann arbeitet als Bäcker.		
12. Erik Baumann will auch gerne in den Westen flüchten.		
13. Die Familie Strelzyk fährt nach Berlin, weil sie eine Pause braucht.		
14. Die Stasi sucht nach den Personen, die mit dem Luftballon geflüchtet sind.		
15. Die Familie Strelzyk ahnt, dass sie in Gefahr ist. Sie will einen neuen Luftballon machen.		
16. Die Familie Wetzell will in der DDR bleiben.		
17. Der jüngste Sohn der Strelzyks ist in die Nachbartochter verliebt.		
18. Die Methoden der Stasi sind außergewöhnlich.		
19. Die Familien werden am Ende von der Stasi gefangen.		

20. Beim zweiten Fluchtversuch stürzt der Ballon auch kurz vor der Grenze ab.		
21. Der zweite Fluchtversuch ist ein Erfolg. Sie landen im Westen.		
22. Der Film ist eine wahre Geschichte.		

3. Korrigiert zu zweit die falschen Aussagen und lest euch dann abwechselnd alle Aussagen vor.

GLOSER: spielen foregå **selbstgebaut** hjemmelavet **Fluchtversuch** flugforsøg **Erfolg** succes **die Stasi** hemmeligt politi i DDR **in Gefahr** i fare **Nachbartochter** nabodatter **verliebt** forelsket **außergewöhnlich** usædvanlig **wahr** sand

Nach dem Film 2: Die Beziehungen untersuchen

Die Filmfiguren in „Ballon“ stehen in unterschiedlichen Beziehungen zueinander: Freundschaft, Ehe, Eltern-Kind-Beziehung, Nachbarn, Liebe ...

Welche Beziehungen haben die Personen zueinander? Notiert wie im Beispiel einen passenden Beziehungsstatus.

Peter Strelzyk



Günter Wetzel



sind Freunde
 ← →
vertrauen sich, helfen sich

Frank Strelzyk



Klara Baumann



← →

Petra Wetzel



Günter Wetzel



← →

© Studiocanal

Erik Baumann



Peter Strelzyk



Günter Wetzel



der Stiefvater

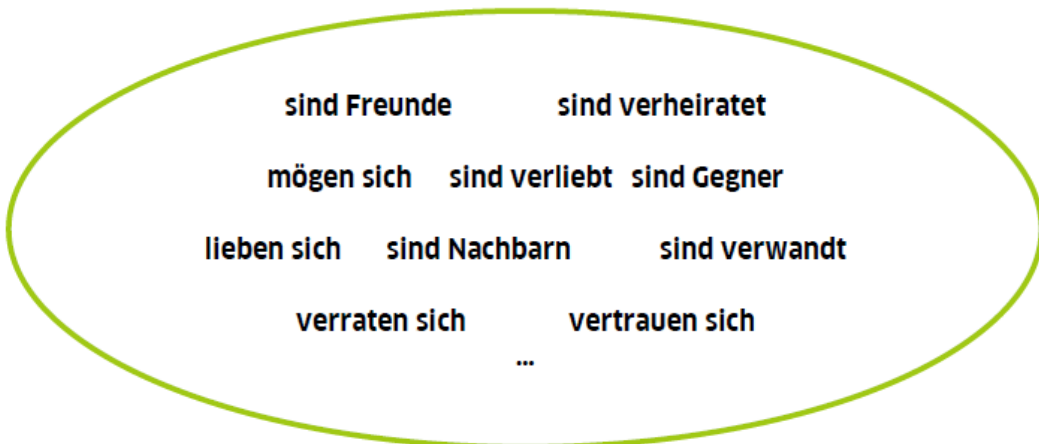


Familien Strelzyk & Wetzel



© Studiocanal

Oberstleutnant Seidel



Nach dem Film 3: Fluchtmotive erklären

Erklärt, warum die zwei Familien flüchten wollen, indem ihr Nebensätze mit den Vokabeln unten bildet.

1. Die zwei Familien wollen in den Westen flüchten, weil ...
 - a. sie – sind – mit ihrem Leben – unzufrieden
 - b. in der DDR – Pressefreiheit – gibt – keine – es
 - c. keine – die Bürger – haben – in der DDR – Meinungsfreiheit

2. Sie können in der DDR nicht bleiben, weil ...
 - a. sind – gegen das politische System – sie – in der DDR
 - b. von der Stasi – überwacht werden – die Bürger
 - c. träumen – von einem besseren Leben – sie

3. Sie wollen in der DDR nicht bleiben, weil ...
 - a. mit dem politischen System – sind – unzufrieden
 - b. in der DDR – das Leben – ist – gefährlich
 - c. DDR-Bürger – nicht – in den Westen – reisen können

Nach dem Film 3: Wie findet ihr den Film?

Wie findet ihr den Film „Ballon“. Diskutiert zu zweit und verwendet dabei die folgenden Vokabeln und Redemittel für eine Diskussion.

toll – langweilig – interessant – schlecht – fantastisch – gut – sehr langsam – effektiv – wichtig – schrecklich – spannend – durchschnittlich – wirklich gut – uninteressant – gelungen – informativ – beeindruckend – dramatisch – monoton – uninteressant – lehrreich – sehenswert – trivial

Die eigene Meinung ausdrücken	Gleicher Meinung sein	Zweifel ausdrücken
<i>Ich finde/denke/glaube, dass ... Ich würde sagen, dass ... Ich bin der Meinung, dass ... Meiner Meinung nach ...</i>	<i>Das finde ich auch, weil ... Ich finde auch, dass ... Das stimmt schon ...</i>	<i>Da bin ich nicht ganz sicher ... Das glaube ich nicht ... Ich glaube nicht, dass ...</i>
Anderer Meinung sein		Mehr Zweifel ausdrücken
<i>Das sehe ich nicht so, weil ... Ich finde (aber) nicht, dass ... Das ist (ja) (gar) nicht wahr ...</i>		<i>Ja, aber ... Ich finde trotzdem, dass ... Wie ich (schon) früher gesagt habe ...</i>

Nach dem Film 4: Perspektivierung – Alltagsleben

1. Welche Themen zum Alltagsleben werden im Film „Ballon“ präsentiert?

2. Wie wird das Alltagsleben im Film „Ballon“ dargestellt?

3. Perspektiviert das Alltagsleben im Film „Ballon“ mit dem Alltagsleben im Film „Goodbye Lenin“. Welche Ähnlichkeiten und Unterschiede gibt es?

5 **André Lorenz und Daniel Biskup: In den Fängen der Stasi**

Nicht nur Erwachsene, auch Jugendliche in der DDR wurden von der Stasi überwacht und bespitzelt.

Nun gibt es kein Zurück mehr. Langsam rollt der Zug aus dem Ostberliner Hauptbahnhof. Markus, 17, und sein Freund schließen die Abteiltür und heben ihre Rucksäcke ins Gepäcknetz. Falls jemand fragt: Sie sind unterwegs zu einer Freizeit der Evangelischen Gemeinde¹. Was niemand wissen darf: Von Prag, dem Ziel ihrer Bahnfahrt, wollen Markus und sein Freund nach Westdeutschland fliehen. Ins feindliche, kapitalistische Ausland. Ins Land ihrer Träume.

Die Idee zur Flucht war vor einer Woche entstanden. Markus hatte die Nase voll von seinem Staat. Er ging zwar auf seiner Wunschschule, die Spezialschule für Musikerziehung Georg Friedrich Händel. Doch dafür musste er in die FDJ² eintreten und an der Jugendweihe³ teilnehmen. Als Christ tat er es widerwillig. Schließlich riet man ihm, sich drei Jahre bei der Nationalen Volksarmee zu verpflichten. Nur so konnte er seinen gewünschten Studienplatz bekommen. Doch das war ihm zu viel.

Die Kontrollen im Zug kommen früher als erwartet. Bereits kurz hinter Dresden stehen die Grenzpolizisten im Abteil. Sie wollen alles ganz genau wissen. „Wo fährt ihr hin? Nach Prag? Welche Adresse? Warum gerade jetzt? Ihr habt doch gar keine Ferien.“ Die Polizisten durchsuchen alle möglichen und unmöglichen Verstecke. Das Westgeld, das Markus und sein Freund unter der Lampe versteckt haben, finden sie nicht.

[...]

Statt in die Freiheit kommen Markus und sein Freund in die Hände der Staatssicherheit, kurz Stasi. Die Verhöre dauern die ganze Nacht. Acht Stunden immer dieselben Fragen. Die Stasi-Offiziere quälen Markus und seinen Freund so lange, bis die ihren Fluchtversuch zugeben.

¹ en lejr arrangeret af den evangeliske menighed

² Freie Deutsche Jugend, die Jugendorganisation der Staatspartei in der DDR

³ ungdomsindvielse til markering af optagelse i det socialistiske samfund

- 25 Man bringt sie in ein Stasi-Gefängnis nach Dresden. Zwei Tage Einzelhaft. Danach vier Wochen Untersuchungshaft in Dresden, weitere sechs Wochen in Rummelsberg bei Berlin. Zweieinhalb Monate nach der Bahnfahrt ist die Gerichtsverhandlung. Markus und sein Freund werden verurteilt: zwei Jahre auf Bewährung⁴ wegen versuchter Republikflucht. Sie haben Glück, denn normalerweise sind die Strafen härter. Doch die beiden versichern, dass ihre Flucht ein Fehler war.
- 30 Markus war frei. Doch was war das für eine Freiheit? In seine alte Schule durfte er nicht mehr. Nach hartem Kampf, bekam er eine Lehrstelle bei einem Augentoptiker. Viel schlimmer jedoch war die Überwachung. Ständig parkte ein unauffälliger Wagen der Stasi vor der Tür. Die ganze Familie musste aufpassen. Jeder angebliche Freund konnte ein Informant der Stasi sein. „Dieses Gefühl war einfach fürchterlich. Es war ein Stück gestohlene Freiheit“, sagt Markus heute.

⁴ 2 års betinget dom

In den Fängen der Stasi

Textfragen:

1. Wo befinden sich die zwei Freunde am Anfang des Textes?
2. Warum werden Markus und sein Freund von den Grenzpolizisten verhaftet?
3. Was passiert mit Markus und seinem Freund bei der Stasi?
4. Welche Strafe bekommen Markus und sein Freund?
5. Wie ist Markus' Leben nach der Strafe?
6. Was könnt ihr laut des Textes über die Stasi sagen?

„Die Grenze ist offen – 12-jähriges Mädchen aus Leipzig berichtet“

[*Freudetränen rollten, *Sektorken knallten, Musik dröhnte, keiner war traurig. Die Menschen lagen sich in den Armen. Auf einmal kommt ein dicker Mann auf mich zu und umarmt mich. Ich bekam fast keine Luft mehr, aber es war *egal, an diesem Abend war alles möglich. Die *Träume wurden wahr. *Hoffnungen *wuchsen. Die Leute streuten Blumen! Schokolade und Bonbons flogen durch die Luft. So viel Freude hatte ich nicht mehr *erwartet. Alles begann damit, dass *jemand in mein Zimmer stürmte und mich weckte. Ich sah auf den *Wecker und es war 23:30 Uhr.] Ich dachte, er *sei *stehen geblieben und wollte mich für die Schule fertig machen. Ich dachte noch so im Halbschlaf: „So’n *Mist, immer so früh aufstehen!“ Da kam meine Mutter mit lachendem, strahlendem Gesicht in mein Zimmer. Ich dachte noch, *sonst ist sie nie so *fröhlich, wenn sie so früh zur Arbeit muss. Sie sagte sichtbar glücklich: „Die Mauer ist offen!!!“ Ich musste einfach mal sagen: „*Spinnst du?“ *Ungläubig schaute ich sie an. Sie sagte: „Ja, Träume werden wahr! *Eben hat unsere Freundin Uschi aus Magdeburg angerufen. Du weißt schon, die, die die Modeboutique hat. Sie hat ganz *doof gefragt, ob wir schlafen. Natürlich sagte ich, ja, was sollen wir denn abends sonst machen? Sie sagte, wir sollen den Fernseher *anmachen! Da *zeigen sie gerade, wie die Mauer aufgemacht wurde! Ich sagte schnell *tschüss. Wir hatten uns schon *entschieden, Papa und ich, wir wollten zur Grenze fahren.“ Ich war zu allem bereit. Mein großer Bruder Axel konnte es auch nicht glauben! Mein Herz war voller Freude! Meine *Oma besuchen zu können, die ich sonst selten sah, *toll! Schon als wir zur Grenze „*Invalidenstraße“ fuhren, war eine sehr tolle Stimmung. Unterwegs winkten sich alle Leute zu, *fast alle wollten zur Grenze. An der Grenze war eine *riesenbombige Stimmung. Musik war an. Mutti und Axel wollten schon vorgehen, sie wollten die Stimmung erleben. Papa und ich blieben im Auto.

*Freudeträne (f):
glædeståre
*Sektorkork (m):
champagneprop

*egal: ligegyldig
*Traum (m): drøm
*Hoffnung (f): håb
*wachsen: vokse

*erwarten: forvente
*jemand: nogen
*Wecker (m): vækkeur

*sei (konjunktiv af sein):
være
*stehen geblieben: at gå i
stå
*Mist (m): møg

*sonst: ellers

*fröhlich: glad

*spinnen: være tosset
*ungläubig: mistroisk
*eben: netop, lige

*doof: skør, dum

*anmachen: tænde
*zeigen: vise
*tschüss (populært for
"auf Wiedersehen"): hej
hej
*entscheiden: beslutte

*Oma (f): bedstemor
*toll: fantastisk
*Invalidenstraße:
grænseovergang i Berlin
*fast: næsten

*riesenbombig: helt vild

